

Wissenschaftskommunikation kompakt Kommunikationswerkstatt „KUNSTSTOFFE & UMWELT“



Sie interessieren sich dafür, Wissenschaft für Laien begreifbar zu machen und möchten Theorie und Praxis von Wissenschaftsvermittlung verbinden?



Sie forschen an Themen, die mit (Mikro-)Plastik und/oder Umwelt in Zusammenhang stehen und wollen lernen, Ihre Forschung (Erkenntnisse, Fragestellungen, Methoden, ...) interaktiv und niederschwellig zu vermitteln?



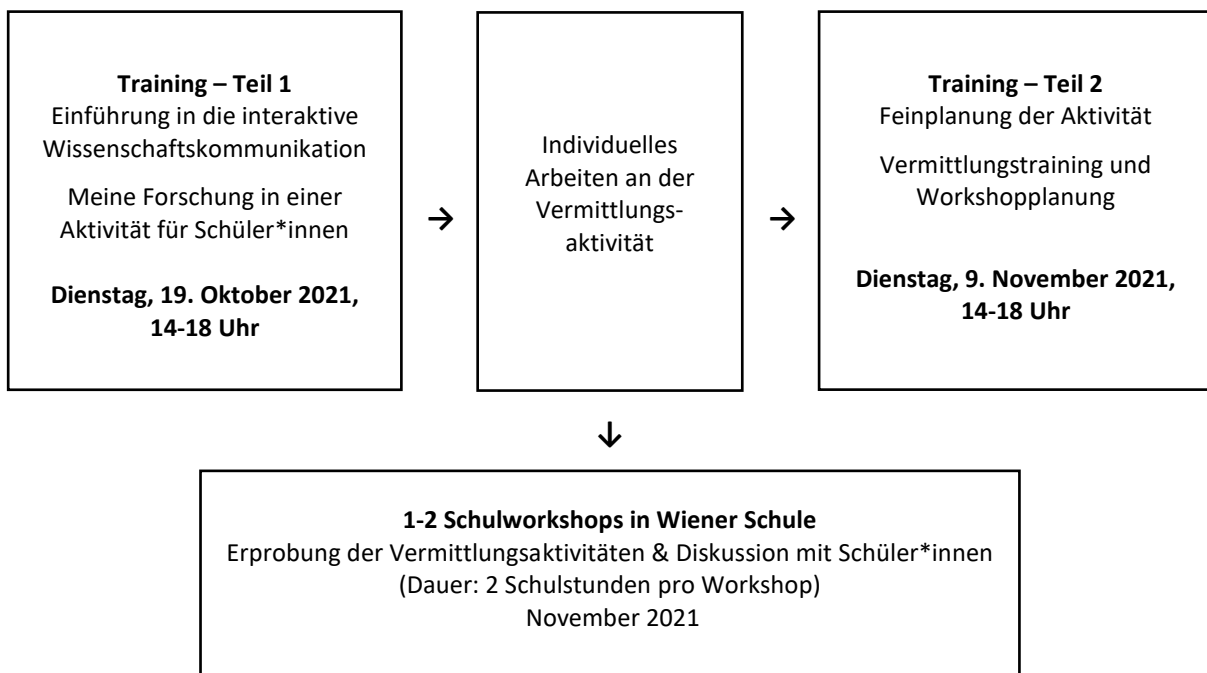
Sie haben Lust, sich an einem ganz konkreten Setting zu versuchen und mit 13-14-jährigen Schüler*innen über Ihre Forschung zu diskutieren?

Wir unterstützen und begleiten Sie dabei – in unserer zweiteiligen Kommunikationswerkstatt „Wissenschaftskommunikation kompakt“ mit anschließendem Praxisteil in einem Gymnasium (AHS) bzw. einer Neuen Mittelschule (NMS) in Wien.

Wer kann mitmachen?

Die Kommunikationswerkstatt richtet sich an Doktorand*innen und Nachwuchswissenschaftler*innen aller Fächer und Disziplinen, die sich in ihrer Forschung mit **Kunststoffen in der Umwelt** beschäftigen. Wenn Sie Lust haben, kreative Wege abseits von klassischen (Poster-)Präsentationen zu beschreiten, sind Sie hier richtig! Zur Kommunikation mit den Schüler*innen sind Kenntnisse der deutschen Sprache notwendig.

Die Kommunikationswerkstatt im Überblick:



Wir bieten:

- Im **Training** lernen Sie Methoden und Praxisbeispiele der interaktiven, dialogorientierten Wissenschaftsvermittlung kennen und entwickeln selbst eine motivierende hands-on Aktivität, die als Gesprächsöffner fungiert, um mit Schüler*innen in einen Dialog über Ihre Forschung zu treten.
- Im **Schulworkshop** testen Sie gemeinsam mit anderen Teilnehmer*innen des Trainings Ihre Aktivität mit 1-2 Schulklassen der Sekundarstufe 3 bzw. 4 und erfahren, welche Fragen sich Schüler*innen zu Ihrer Forschung stellen, welche Ideen und (Vor-)Konzepte sie mitbringen und worüber sie gerne weiter diskutieren.

Alle Teilnehmer*innen erhalten **individuelle Begleitung, Beratung und Unterstützung** bei der Entwicklung und Umsetzung ihrer Ideen. Die Terminkoordination mit den beteiligten Partnerschulen sowie die Moderation der Schulworkshops werden vom Verein ScienceCenter-Netzwerk übernommen.

Anmeldung:

Per E-Mail bis **14. Oktober 2021** per E-Mail an funk@science-center-net.at mit Angabe Ihres Forschungsthemas. Die Teilnahme an der Kommunikationswerkstatt ist **kostenlos**, da das Angebot Teil des Projekts „MINT-Angebote für SchülerInnen – Erhebung, Analyse, Initiativen“ (kurz: WTZ-MINT) des Wissenstransferzentrums Ost ist, gefördert von aws – Austria Wirtschaftsservice.

Referent*innen:

Sarah Funk studierte Internationale Entwicklung an der Universität Wien. Als Projektleiterin im Verein ScienceCenter-Netzwerk ist sie für die Konzeption und Abwicklung vielfältiger Projekte im Bereich interaktiver und dialogorientierter Wissenschaftskommunikation zuständig. Sie leitet Workshops und Fortbildungen für Lehrkräfte, Forscher*innen und Pädagog*innen, führt Begleitforschungen und Erhebungen durch und entwickelt Vermittlungsaktivitäten und -formate.

Mira Yordanova, studierte Lehramt mit UF Physik und UF Philosophie/Psychologie, war jahrelang Wissenschaftsvermittlerin im Wissensraum – einem Projekt des Vereins ScienceCenter-Netzwerk. Aktuell ist sie auch als Projektmitarbeiterin tätig und unterstützt bei der Entwicklung und Durchführung von Workshop- und Aktivitätsformaten. Sie bildet sich im Bereich der Philosophischen Praxis weiter aus, wo sie Diskussionsmethoden für Kinder und Erwachsene erforscht.

Der **Verein ScienceCenter-Netzwerk** hat das Ziel, Wissenschaft auf leicht zugängliche Weise unmittelbar erlebbar und begreifbar machen. Seine vielseitigen Angebote von hands-on und dialogorientierter Wissenschaftsvermittlung laden zum selbstbestimmten Lernen, Experimentieren und Weiterdenken ein – unabhängig von Vorwissen, Herkunft und Alter. Der Verein entwickelt Science-Center-Aktivitäten für verschiedene Zielgruppen und setzt diese in unterschiedlichen Settings um. Seit 2005 arbeitet der Verein als Kompetenzstelle für interaktive Wissenschaftsvermittlung in Österreich und koordiniert das gleichnamige österreichweite ScienceCenter-Netzwerk mit rund 180 PartnerInnen aus den Bereichen Bildung, Wissenschaft und Forschung, Ausstellungsdesign, Kunst, Medien und Wirtschaft. Nähere Infos unter: www.science-center-net.at

Kontakt für Rückfragen:

Mag. Sarah Funk, Projektleitung. M: funk@science-center-net.at